

**Telefon:** 08671/71950  
**Telefax:** 08671/882339  
**Mobil:** 0160/93773807  
**Mail:** [info@maler-stemmer.de](mailto:info@maler-stemmer.de)  
**Internet:** [www.maler-stemmer.de](http://www.maler-stemmer.de)

### Sehr geehrter Kunde,



wieder geht ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu – ein Jahr, in dem sich unser Malerfachbetrieb über ein halbes Jahrzehnt erfolgreiche Firmengeschichte freuen durfte. Während die Welt mit der Wirtschafts- und Finanzkrise zu kämpfen hatte, konnten wir unseren Umsatz stets steigern und unseren Kundenstamm weiter ausbauen.

Für die Treue und das Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben, möchte ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Ich hoffe, dass Sie mit unseren Leistungen zufrieden waren, bin aber selbstverständlich jederzeit offen für Kritik und Verbesserungsvorschläge.

In diesem Sinne freue ich mich auf eine weiterhin gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen!

Viel Gesundheit, Glück und Segen im Neuen Jahr wünscht Ihnen

Ihr Malermeister

A handwritten signature in blue ink that reads "Andreas Stemmer".

### Rückblick auf das fünfjährige Firmenjubiläum

Für alle, die leider nicht zu unserer Jubiläumsfeier kommen konnten – aber auch für alle, die sich gerne daran zurückerinnern – hier nochmals ein kleiner Rückblick:

120 Gäste durfte ich am 26. September an unserem Firmensitz in Oberholzhausen begrüßen und sie einen Nachmittag lang zum Dank für die stets gute Zusammenarbeit „verwöhnen“.

Den Höhepunkt der Veranstaltung bildete die Präsentation des neu erworbenen Asbestflächen-Reinigungssystems „Krake ARS“ der Firma Storch. Mit diesem BGIA-geprüften Gerät kann ich nun als einziger Malerfachbetrieb im Landkreis Altötting Fassaden mit asbesthaltigen Faserzementplatten professionell und umweltfreundlich reinigen.

Begehrte Anschauungsobjekte waren die eigens erstellten Ordner mit Fotos von Innenräumen und Fassaden, die unser Betrieb bereits gestaltet hat (selbige finden Sie auch auf unserer Homepage). Für das leibliche Wohl war mit Kuchenbuffet und deftigem Abendessen ebenfalls gesorgt und so mancher Glückspilz konnte bei der Tombola attraktive Preise abräumen.

Einige Fotos und den Zeitungsbericht zum Jubiläum finden Sie unter [www.maler-stemmer.de](http://www.maler-stemmer.de).

## Algen an Fassaden – Ursachen, Vermeidung und Beseitigung

Algen waren und sind allgegenwärtig und haben oft eine wichtige Funktion im Ökosystem. Tummeln sie sich allerdings auf sorgsam gepflegten Hausfassaden, so sind deren Besitzer meist weniger begeistert. Auch wenn Algen an sich keine Schäden verursachen, so sind sie doch Nährboden für Pilze, die wiederum den Putz schädigen und zersetzen können. Auf jeden Fall finden wohl die wenigsten Betrachter die grünliche Patina besonders ästhetisch. In den letzten Jahrzehnten hat Algenbefall an Fassaden stetig zugenommen – sogar bei eben erst wärme gedämmten Gebäuden sieht man oft schon nach wenigen Monaten den meist grünlichen, manchmal sogar rötlichen Belag.

Algenzellen haften an feinen Staubteilchen und werden mit dem Wind an Fassaden herangetragen. Um wirklich keimen zu können, müssen dort aber auch günstige Wachstumsbedingungen herrschen – vor allem ausreichend Wasser ist lebensnotwendig.

### Was sind also die Ursachen für einen Befall?

#### **1. Ungünstige Umwelt- und Umgebungsfaktoren:**

- europäische Klimabedingungen günstig für Wachstum
- Klimaveränderung: mildere Winter, feucht-warme Sommer
- Reduzierung von Luftschadstoffen (z.B. Schwefeldioxid oder Stickoxide)
- weniger Schädlingsbekämpfungsmittel in der Landwirtschaft

#### **2. Ungünstige Lage des Objekts:**

- Bepflanzung vor der Fassade (Feuchtigkeit, Schatten)
- Waldnähe (niedrige Luftgeschwindigkeit, hohe Luftfeuchte, Schattenwurf)
- Nähe zu offenen Wasserflächen (hohe Luftfeuchte)
- Ausrichtung nach Nordost/Nord/Nordwest (wenig Sonne, längere Feuchtigkeit)

#### **3. Fehlende Dachüberstände und andere „Bausünden“**

- fehlender konstruktiver Wetterschutz (z.B. Vordach)
- fehlende Brüstungsabdeckungen
- unzureichende Wasserableitung über Fensterbänke etc.
- Balkone mit Innengefälle, fehlende Tropfkanten
- starke Fassadenverschmutzung

#### **4. Spezialproblematik Vollwärmeschutz:**

- fehlende Wärmeleitung nach außen
- Temperatur der Putzoberfläche sinkt unter Außenlufttemperatur
- erhöhte Kondensation (Tauwasserbildung)
- häufigere und länger anhaltende Feuchtigkeitsperioden

### Was kann man dagegen tun?

#### **1. Vorbeugende Maßnahmen:**

- wenn möglich Schaffen einer optimalen Umwelt (wenig Schatten und Feuchtigkeit)
- ausreichende Wasserableitung und konstruktiver Wetterschutz
- Verwendung algizidhaltiger Siliconharzfarben oder
- Verwendung von Silikatfarben, die durch ihre Alkalität ohnehin algizid wirken
- Problem bei beiden Varianten: algenwidrige Bestandteile waschen sich mit der Zeit aus

#### **2. Sanierung**

- Analyse des Befalls, um richtige Maßnahmen einzuleiten
- Reinigung mit Hochdruckreiniger (im Extremfall Heißwasserbehandlung), Trocknung
- Behandlung mit einer Spezial-Desinfektionslösung → zumindest diesen Schritt sollte aus Sicherheits- und Umweltgründen am besten der Fachmann durchführen
- Auftragen einer geeigneten Schlussbeschichtung (Beratung durch den Fachmann)

**Auch wenn man alle Vorsichtsmaßnahmen ergreift, so gibt es doch meist keine endgültige Lösung. Gerade anfällige Fassaden sollten daher gut gepflegt und regelmäßig saniert werden, um größere Schäden zu vermeiden.**